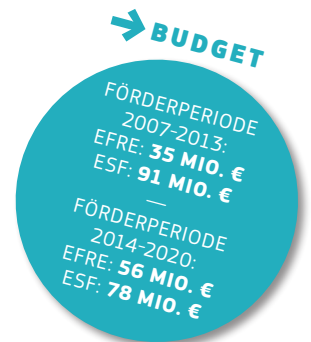




Europäische
Kommission

EU Regional- und Sozialfonds in **Hamburg**



Prioritäten für 2014-2020^[1]

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

Investition in Wachstum

- Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation.
- Aufbau von Kooperationen und Synergien zwischen Unternehmen und Forschung.
- Senkung der CO₂-Emissionen.
- Förderung von Energieeffizienz.

Europäischer Sozialfonds (ESF)

Investition in Beschäftigung

- Förderung von Beschäftigung und Mobilität.
- Bildung, Kompetenzen, lebenslangem Lernen.
- Förderung von sozialer Inklusion und Armutsbekämpfung.

[1] Die detaillierte Festlegung der Förderprioritäten wird derzeit zwischen Hamburg und der Europäischen Kommission verhandelt.

Miteinsatz und Ergebnisse 2007-2013 (Stand Ende 2012)^[2]

EFRE

- 25 Mio. € für **Innovation und wissensbasierte Wirtschaft.**
- 10 Mio. € für integrierte und nachhaltige **Stadtentwicklung.**
- 8,5 Mio. € für **KMU.**
- 7,2 Mio. € für **Forschungskooperation Wissenschaft – Wirtschaft.**

ESF

- 29 Mio. € für **soziale Eingliederung.**
- 32 Mio. € für besseren **Bildungszugang** und bessere Qualität der Bildung.
- 19 Mio. € für **lebenslanges Lernen** in Betrieben und die Förderung von Unternehmergeist.
- 4 Mio. € für **transnationale Maßnahmen.**
- **75 000 Menschen** unterstützt.

[2] Daten basieren auf den letzten verfügbaren Jahresberichten der Bundesländer von 2012. Ausgaben können jedoch bis Ende 2015 getätigt werden.

EFRE-Projektbeispiele



Energiebunker, Wilhelmsburg

- Lokales **Kraftwerk zur Erzeugung erneuerbarer Energien.**
- **Dezentrale Energieversorgung.**
- **Wärmebedarf** von 3 000 Haushalten und.
- **Strombedarf** von 1 000 Haushalten gedeckt.

EFRE-MITTEL: **3 100 000 €** INVESTITIONSVOLUMEN GESAMT: **9 800 000 €**



Künstlercommunity, Veringhöfe

- **Integriertes Stadtentwicklungskonzept.**
- Stärkung der **Kunst,- Kultur- und Kreativszene.**
- Existenzunterstützende Ateliers, Arbeitsräume, flexible Produktionsräume, Ausstellungsraum für lokale und überregionale Künstlerinnen und Künstler, **Start-Ups** sowie etablierte Unternehmen aus der **Kreativwirtschaft.**
- **Kooperationen** mit Schulen, Kindergärten und sozialen Einrichtungen.

EFRE-MITTEL: **1 000 000 €** INVESTITIONSVOLUMEN GESAMT: **1 800 000 €**

ESF-Projektbeispiele



Jugend Aktiv Plus, Hamburg

- Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung sowie der sozialen Eingliederung von benachteiligten Personen/Aktive Eingliederung.
- Die Jugendlichen sollen an das Erwerbsleben herangeführt werden.
- Zusammenarbeit mit Jugendberufsagentur.
- Jugendliche ohne berufliche Perspektiven werden in einem mehrmonatigem Beratungs- und Coachingprozess dazu motiviert, berufliche Vorstellungen zu entwickeln.

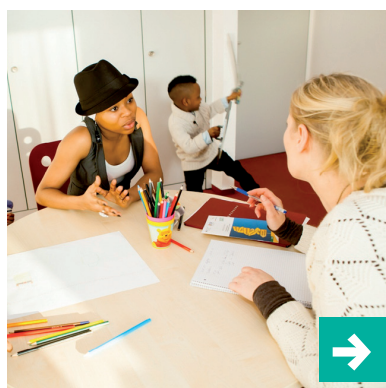
ESF-MITTEL: **2 100 000 €** INVESTITIONSVOLUMEN GESAMT: **5 466 000 €**



Hamburger Weiterbildungsbonus, Hamburg

- Förderung der beruflichen Weiterbildung von Geringqualifizierten, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Hamburger Modell, Beschäftigten mit aufstockenden SGB II Leistungen, Beschäftigten und Selbstständigen im Handwerk.
- Zielsetzung des Projektes „Hamburger Weiterbildungsbonus“ ist es, die Weiterbildung insbesondere von Beschäftigten mit höherem Risiko auf Verlust des Arbeitsplatzes zu fördern und dadurch nicht nur deren Arbeitsmarktchancen zu erhöhen, sondern auch gleichzeitig Teile des Fachkräftebedarfs der kleinen und mittleren Unternehmen zu decken.

ESF-MITTEL: **4 000 000 €** INVESTITIONSVOLUMEN GESAMT: **8 000 000 €**



Servicestelle Ausbildung in Teilzeit, Hamburg

- Das Projekt begleitet junge Frauen und Männer, die durch die Betreuung von Kindern oder Angehörigen zeitlich eingeschränkt sind, auf den Weg in die Teilzeitausbildung.
- Das Projektteam informiert junge Eltern und Betriebe umfassend, vermittelt Ausbildungsplätze und unterstützt Umschulungen.
- Damit trägt die Servicestelle zur Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung sowie der sozialen Eingliederung von benachteiligten Personen bei.

ESF-MITTEL: **300 000 €** INVESTITIONSVOLUMEN GESAMT: **690 000 €**

A light gray map of Germany is shown in the background. The state of Hamburg is highlighted in a darker shade of gray. A blue line connects the word 'Hamburg' to the highlighted state. The text 'Weitere Informationen' is positioned to the left of the map.

Weitere **Informationen**

Für Fragen zu Einzelheiten der operationellen Programme kontaktieren Sie bitte direkt die Verwaltungsbehörden:

**EFRE-Förderung
in Hamburg**

<http://www.hamburg.de/efre>

**ESF-Förderung
in Hamburg**

<http://www.esf-hamburg.de>

**Ansprechpartner in
der Europäischen Kommission**

Michel-Eric Dufeil

Generaldirektion Regionalpolitik
und Stadtentwicklung,

Tel.: +32 229 60490

Michel-Eric.Dufeil@ec.europa.eu

http://ec.europa.eu/regional_policy/index_de.cfm

Adam Pokorny

Generaldirektion Beschäftigung,
Soziales und Integration,

Tel.: +32 229 63988

Adam.Pokorny@ec.europa.eu

<http://ec.europa.eu/social>